

» LEISTUNGEN UNSERER PRAXIS

Kostenübernahme:

Die Kosten für die Hochtontherapie werden in der Regel von den gesetzlichen Krankenkassen **nicht** übernommen.

Private Krankenkassen übernehmen die Hochtontherapie bei entsprechender Indikation.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unser Praxis-Team.



Dr. med. **Michael Eysel** Facharzt für Orthopädie

Teichstraße 22
34130 Kassel

Tel. 0561 66986
Fax 0561 602383
www.dr-eysel.de

Sprechstundenzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag
08.00 – 12.30 Uhr und 15.00 – 17.15 Uhr

Mittwoch und Freitag
08.00 – 12.30 Uhr

Ihr Weg zu uns:

Sie finden uns im Stadtteil Kirchditmold, im Ärztehaus direkt gegenüber der Haltestelle Teichstraße.

Straßenbahnlinie 8, Buslinien 10, 24 und 41.



© bindbeutel.de

Dr. med. **Michael Eysel** Facharzt für Orthopädie

Patienteninformation

Hochtontherapie

» HOCHTONTHERAPIE

Die Hochtontherapie ist eine Weiterentwicklung der Elektrotherapie und versucht primär direkt auf den Stoffwechsel der Zellen einzuwirken. Einerseits soll die Energie in den Körper eingeschleust werden, um Zellen zu aktivieren und den Körper zu vitalisieren. Andererseits hofft man durch Schwingung der Zellstrukturen den Stoffwechsel zu normalisieren und Schmerzen zu lindern.

Die Anwendung

Angenehm entspannend

Eine Krankheit beschränkt sich selten auf einen Ort. Deshalb verfolgt die Hochtontherapie einen ganzheitlichen Ansatz: Durch die Einbeziehung des gesamten Körpers werden die Abwehrkräfte gestärkt. Eine lokale Therapie ist ebenfalls möglich.

Hat die Therapie Nebenwirkungen?

Die Hochtontherapie hat keine unerwünschten Nebenwirkungen. Auch Patienten mit Krampfadern, Metallimplantaten und Endoprothesen können sie anwenden. Nicht eingesetzt werden sollte die Hochtontherapie bei fieberhaften Allgemeininfektionen, lokalen bakteriellen Infektionen, Trägern von Herzschrittmachern und bestehender Schwangerschaft.

» INDIKATIONEN

Typische Anwendungsbereiche

- Knie-Arthrose
- Hüft-Arthrose
- Gelenkerkrankungen
- Schulterschmerzen
- Rückenschmerzen
- LWS-Syndrom
- HWS-Syndrom
- Polyneuropathien
- Epicondylitis
- Kopfschmerzen
- Fibromyalgie
- Überlastung
- chronischen Erkrankungen
- Lymphödeme

» DIE BEHANDLUNG

Wie erfolgt die Behandlung?

Die Behandlung erfolgt mit patentierten HiToP®-Geräten:

- Für die Anwendung werden dem Patienten Elektroden angelegt, durch die sanfte elektrische Impulse in den Körper gelangen.
- Die Behandlung ist angenehm entspannend, der Patient verspürt nur ein leichtes Kribbeln.

Wie viele Anwendungen sind erforderlich?

Die Behandlungszeit und -dauer richtet sich nach dem jeweiligen Krankheitsbild. Für langfristige Therapieerfolge sind mehrere Sitzungen erforderlich.

Weitere Infos unter: www.dr-eyssel.de

